

Bauanleitung für eine Pflanzenpresse

Wenn man die Pflanzen sammelt empfiehlt sich entweder eine Plastiktüte, in der ein wenig Mineralwasser (mit Kohlensäure) hineingeschüttelt wurde, oder ein Telefonbuch. Manche Kommilitonen meinen, dass man sich einfach einen Haufen Telefonbücher holt und die Pflanzen im Telefonbuch komplett trocknen lässt. Ich habe aber die Erfahrung gesammelt, dass man die Pflanzen schöner ausrichten kann, wenn man schon beim Sammeln eine Pflanzenpresse benutzt. Zu Hause habe ich dann immer schwere Bücher (Campbell!) benutzt.

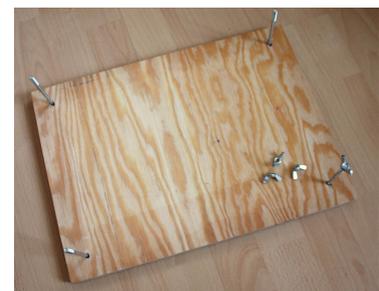
Material:

- 3 Bretter, welche groß genug sind, dass eine Zeitung drauf passt und am Rand noch ungefähr 5 cm platz ist (für Löcher!)
- 4 Schrauben (mind. 12 cm lang) mit passenden Flügelmuttern
- Bohrmaschine
- Stift (Edding z.B.)
- Zeitungen (am Besten sind die kostenlosen Wochenzeitungen wie „Hallo Sonntag, Umschau, Wochenblatt, etc.)



Löcher bohren:

- Die Löcher beim ersten Brett gleichmäßig an den Ecken bohren (mind. 5 cm von den Rändern entfernt)
- Das zweite Brett passend unter das erste legen und durch die gebohrten Löcher mit einem dünnen Stift den Lochmittelpunkt markieren (oder mit Bleistiftmine das Loch komplett auf das untere Brett ausmalen). Danach die Löcher ins zweite Brett bohren
- Das gleiche wird mit dem dritten Brett gemacht.
- Im besten Falle sollten die Schrauben nun durch alle Löcher der drei übereinandergelegten Bretter passen, wenn nicht einfach mit der Bohrmaschine noch ein wenig nach bohren ;-)
- Bei meiner Presse war es so, dass die Bretter immer in einer bestimmten Reihenfolge übereinander liegen mussten, weil sonst nicht alle Schrauben durch passten (Löcher ein wenig zu unsauber platziert), so dass ich die Bretter mit O, M und U markiert habe
- Natürlich kann man die Pflanzenpresse auch nur mit zwei Brettern machen, allerdings ist der Pressdruck mit drei Brettern besser verteilt



Pressen:

- Ich habe die Pflanze auf ein weißes DIN A4 Blatt (Druckerpapier) gelegt , aus gerichtet und dann ein zweites Blatt daraufgelegt
- Die Blätter mit der Pflanze habe ich dann in die Zeitung gelegt und dann gepresst
- das erste mal sollte man nach ungefähr 12 Stunden die Druckerblätter und die Zeitungen wechseln, danach reicht es oft, wenn man einmal am Tag die Zeitung wechselt
- Nach ungefähr zwei Wochen sollte die Pflanze trocken sein
- Ausnahmen sind sehr dicke Pflanzen, die viel Flüssigkeit enthalten. Bei denen muss die Zeitung sehr oft gewechselt werden!
- Manchmal ist es leichter die Pflanzen erst nach dem ersten Pressintervall schön auszurichten, da diese dann „gefügt“ sind, wobei man von Anfang an darauf achten sollte, dass Blüten und Blätter nicht umgeknickt werden dürfen
- Nicht zu stark pressen, da sonst Pflanzeteile (Blüten z.B.) kaputt gehen
- Nicht zu wenig pressen, da die Blätter sich sonst kräuseln

